



Vor genau 10 Jahren habe ich an dieser Stelle einige Arzneien vorgestellt, die bei akutem Brechdurchfall hilfreich sein können (Arsenicum album, Chamomilla, Ipecacuanha, Tabacum und Veratrum album). Da auch in diesem Winter neben der Grippe sehr viele Menschen aller Altersstufen vom Säugling bis zum Greis von akuter Gastroenteritis

chen und Durchfall und eiskaltem Schweiß bis zur Ohnmacht, dann musste sie vor Schwäche zwei Tage liegen. Unter steter Abwechslung von Frost und Hitze. – 2. Plötzlicher schleimiger Durchfall-Stuhl unter Gefühl, als wolle eine Blähung abgehen, nach vorgängiger Weichlichkeit und Verkältungs-Empfindung im Bauch.

Akute Gastroenteritis (Brechdurchfall)

betroffen waren und immer noch sind, möchte ich weitere Arzneien mit ihren charakteristischen Zeichen und Zeichenkombinationen anhand der reinen Arzneimittellehre beschreiben.

Antimonium tartaricum: 1. Heftige Übelkeit und unaufhörliches Erbrechen die ganze Nacht hindurch. – 2. Eine Art von Krampf im Ober- und Unterbauche zwischen Brecherlichkeit und Durchfallneigung, wobei bald jene, bald diese die Oberhand zu behalten scheint, von Zeit zu Zeit mit erleichterndem leeren Aufstoßen und zum Blähungsabgang oder wirklichem Abgang von Winden.

Kalium carbonicum: 1. Übelkeit mit Wabbeligkeit, Speichel-Zusammenfluss im Munde und Durchfall. – 2. Anfall von Übelkeit und Erbrechen mit Zerschlagtheitsschmerz des Bauches, schlimmer beim Aufdrücken; dabei große Hinfälligkeit, Kopfeingenommenheit, Schläfrigkeit und einige wässrige Stühle mit nachfolgender Leibverstopfung.

Graphites: 1. Arger Kopfschmerz früh, beim Erwachen, mit Erbre-

Lachesis: 1. Erbrechen und Durchfall, im nächtlichen Anfall. – 2. Viel Schmerz in der Herzgrube (Magen); immer übel und brecherlich mit Diarrhö. – 3. Säugling sehr nörgelig, schreit viel, will nicht liegen; dann bekommt er Fieberhitze mit viel Aufstoßen, Erbrechen der Milch; oft Stuhlgänge, viel Schreien und nörgeln; dabei heiß anzufühlen.

Petroleum: 1. Arg schneidendes Leibweh, zwei Tage lang, mit Greifen im Bauch, dann viel Aufstoßen, Erbrechen klaren Wassers, Durchfall und Kopfweh. – 2. Sie erschrak im Schläfe, bekam Herzklopfen, Zittern, Erbrechen und einen starken Durchfall-Stuhl.

Phosphor: 1. Saures gallichtes Erbrechen gegen Abend nach vorherigem heftigem Schwindel mit Übelkeit; dabei wurden erst die Hände, dann die Füße eiskalt und völlig taub, vor der Stirn stand kalter Schweiß; nach mehrmaligem Erbrechen binnen 2 Stunden 2 ordentliche Stühle. – 2. Nach dem Stuhl saures Erbrechen oder Würgen einige Morgen über.